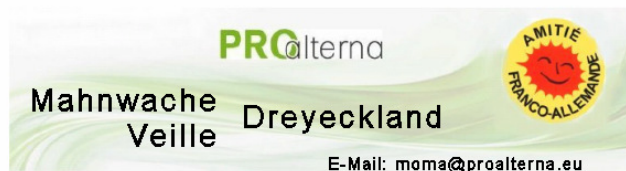


Le collectif de veille
de la Neutorplatz - Breisach

Suzanne Rousselot
21 Basse Baroche
F - 68910 Labaroche
+33 389 498 388, +33 637 917 252



Die Montagsmahnwacher
vom Neutorplatz - Breisach

Ingenieurbüro **Gustav Rosa**
Amselweg 18
D - 79206 Breisach
+49 7664 912017, +49 173 3110647

Ansprache

451. Montagsmahnwache am 9.12.2019, in Breisach am Rhein

Liebe Mitstreiter,

bevor ich zur heutigen regulären Mahnwache übergehe, erlaubt mir bitte einen Rückblick auf den vergangenen Montag. Trotz widriger Umstände und zahlloser Absagen können wir auf eine erfolgreiche Veranstaltung zurückblicken. Danke noch ein Mal an Axel für die Maronis, Anne, Bea und Denis für den Glühwein und Eckart für das Drehorgelspiel hier auf dem Neutorplatz. Danke an alle Vorbereiter und Einkäufer um Carmen, an Lucia, Rose-Marie, Ulrike und Martin von Fukushima nie vergessen für das Kerzenmeer, an das Thekenteam mit Gise-la, Cilla und Daniele, verstärkt durch Ute, an die Musiker Theo, Gerold, Gerd und Andreas, an Pfarrer Werner Bauer und Pädikantin Claudia Collet, an die Redner: Bürgermeister Oliver Rein, TRAS-Präsident Jürg Stöcklin, NABU-Vorsitzender Andreas Galli, CSFR Urgestein Jean-Jacques Rettig, sowie an Carola und Reingard für die Präsente und nicht zuletzt an Irmgard, die für mich kranken Mann die Moderation mit übernommen hat. Danke an die Stadt Breisach für die gemeinsame Einladung und an die Martin-Bucer-Gemeinde für die großzügige Gastfreundschaft. Der größte Dank gilt allen Teilnehmern, die Treuesten aller Treuen, die reglmäßig her kommen und vor allem unsere Mitstreiter aus dem Elsass, die letzten Montag zahlenmäßig ganz stark vertreten waren und zum Teil sehr lange Anfahrtswege auf sich genommen haben. Strassbourg, Colmar, Mulouse, Basel, Müllheim, Lenzkirch und Emmendingen - unser ganzes Einzugsgebiet war anwesend.

Dann können wir auf eine weitere erfolgreiche Aktion am Freitag vorher zurückblicken. Hier haben wir knapp 100 Kinder und Jugendliche bei ihrer ersten Demo in Breisach unterstützt. Dieser erste Kontakt war erfolgreich. Am Ende der Kundgebung wurde ich sogar gefragt: "Wann gibt es die nächste Demo?" Ich habe Werbung für unsere Montagsmahnwachen gemacht - mal sehen, ob der eine oder die andere Jugendliche den Weg zu uns finden.

Dann bleibt noch darauf hinzuweisen, dass jetzt die ersten Abschaltfeste anstehen. Am Freitag, 20.12.2019, in Bern (AKW Mühleberg) und am 29.12.2019 in Karlsruhe (AKW Philippsburg). Da sollte die Mahnwache Dreieckland nicht fehlen. Anmeldungen an mich oder über unsere E-Mail-Adresse, damit wir Mitfahrgelegenheiten organisieren können. Für Bern bitte Autos mit Plakette organisieren. Noch besser wäre es, wenn wir einen Bus ab Freiburg mit Zustiegsmöglichkeiten in Bad Krozingen und Müllheim voll kriegen würden. Vielleicht übernehmen das unsere Mitstreiter aus Freiburg, die sich am letzten Montag ausruhen konnten und jetzt frische Kapazitäten mobilisieren können. Ich denke da an den BUND, die AntiAtom-Gruppe oder die Kampagne "AKW Fessenheim - eine Zeitbombe", die so etwas schon öfter gemacht haben.

Ich muss heute früher gehen - die Kieswirtschaft hat zu einem Gespräch eingeladen und will mich unbedingt dabei haben. Auch das hat mit unserer Umwelt und den nachfolgenden Generationen zu tun - darum konnte ich nicht absagen.

Euch wünsche ich noch eine besinnliche Restmahnwache und danke für euer Kommen. Wir sehen uns in einer Woche wieder - hoffentlich gesund und voller Tatendrang.

Gustav Rosa, Mahnwache Dreieckland.